



76. Jahresversammlung der Männerriege Märstetten 16. Februar 2024 Restaurant Thurberg

Unser Präsident, Guido Stadelmann, darf zum ersten Mal die sehr zahlreich erschienenen Männerturner, Gönner und Gäste zur Versammlung begrüßen. In einer Schweigeminute gedenken wir Albert Müller. Albert wirkte während vielen Jahren als engagierter Festwirt und Beisitzer.

Anschliessend an das feine Nachtessen beginnt die Versammlung, eingeleitet mit unserem traditionellen Männerriege lied. Das von Albert Keller getextete Lied singen wir seit genau 20 Jahren!

Guido Stadelmann blickt in seinem **Jahresbericht** auf die Höhepunkte des vergangenen Jahres zurück. Es beginnt im Februar mit dem Skiweekend in Engelberg. Nach längerer Pause durften die turnenden Vereine im März zur Abendunterhaltung einladen. An einem lauschigen Sommerabend feierten wir zusammen mit allen turnenden Vereinen unser 75-Jahr-Jubiläum. Bereits am nächsten Tag fand unser 25. Faust- und Volleyballturnier statt. Auch dank Wetterglück ein äusserst erfolgreicher Anlass. Der Velo-OL in den Sommerferien mit dem FTV als Organisator fand sehr grossen Anklang. Ein Highlight des Jahres war unsere Jubiläumsturnfahrt im Raum nördlicher Bodensee. Mit Schiff, Velo, zu Fuss und ÖV erkundeten wir die schöne Landschaft mit Sicht auf den See. Im November folgten wir der Einladung von Christoph Kiser zur Besichtigung der Firma Ceremag in Märwil, welche hochpräzise Medizinaltechniktteile herstellt. Den gemütlichen Chlausabend verbrachten wir zusammen mit dem FTV bei Grilladen im Schützenhaus und zum Jahresabschluss wanderten wir zum Christbaumstübli der Familie Jöhr. Der Präsident beendet seinen Bericht mit einem Dank an Vorstand, Turnleiter und Mitglieder.

Turnleiter Stefan Scherrer weist in seinem Bericht auf die CO₂- Bilanz der Turnstunden hin. Gemäss seiner Berechnung produzieren wir inkl. Wirtshausbesuch zusätzlich eine Tonne CO₂ pro Jahr, was einer Autofahrt von 8800 km entspricht.

Aber der Ausmarsch ins Christbaumstübli verbessert die Bilanz enorm, und so darf jeder ohne schlechtes Gewissen weiterturnen.

Im vergangenen Jahr besuchten wir wieder einige Faustballturniere und drei Mannschaften nahmen an der Wintermeisterschaft teil.

Kassier Stefan Brenner darf seinen ersten Rechnungsabschluss präsentieren, welcher dank Einnahmen aus Abendunterhaltung und Helferlässen äusserst positiv ausfällt. Und dies trotz neuem Trainer und Jubiläumsturnfahrt! Wegen unserer Vereinsreise ins Allgäu ist im Budget 2024 aber ein grösseres Minus eingeplant.

Harald Jöhr wird neuer Beisitzer und Festwirt

Andi Ueltschi war während acht Jahren Beisitzer und Festwirt. Mit seiner ruhigen und engagierten Art hat er sehr viel zum Gelingen der zahlreichen Anlässe beigetragen. Dankeschön, Andi! Als Nachfolger wird einstimmig Harald Jöhr gewählt. *Im Bild hier!*



Viel Abwechslung garantiert das Jahresprogramm 2024. Im Juni besuchen wir zusammen mit dem FTV das Thurg. Kantonturnfest in Arbon. Ein Leckerbissen wird sicher die 4-tägige Vereinsreise ins Allgäu. Auch einige Helfereinsätze sind Programmbestandteil. Zum ersten Mal findet die Öpfeltrophy in Märstetten statt.



Christoph Fey hat die Rangverkündigung der Jahresmeisterschaft in ein lustiges, aufwändiges Vornamen-Quiz verpackt.

1. Rang: Harald Jöhr
2. Rang: Geri Pislör
3. Rang: Christoph Kiser

Mit Remo Aus der Au dürfen wir ein neues Mitglied in unseren Verein aufnehmen. Für 25 Jahre Vereinsmitgliedschaft werden Ueli Müller und Heinz Nater geehrt.

Die Grüsse des Gemeinderates überbringt Martin Boltshauser. Märstetten hat sich wieder für „Schweiz bewegt“ angemeldet. Am 1. August soll die Bahnhofstrasse feierlich eingeweiht werden.



Remo Aus der Au

Jan Grünenfelder (TV Märstetten) gratuliert Harald Jöhr zur Wahl in den Vorstand. Er ist beeindruckt von unserem „Energielevel“.

Fabienne Ueltschi (FTV) gratuliert Harald Jöhr zur Wahl und dankt für die schöne Zusammenarbeit.

Zum Schluss dankt Guido Stadelmann allen Mitgliedern und Vorstandskollegen für ihren Einsatz und den fleissigen Turnstundenbesuch. Er wünscht allen ein gesundes, unfallfreies Turnerjahr.

Heinz Schläpfer, Aktuar